|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | |  | G  TG/MANDE(proj.6)  **ORIGINAL:** englisch  DATUM: 2013-07-16 | |
| INTERNATIONALER VERBAND ZUM SCHUTZ VON PFLANZENZÜCHTUNGEN | | | | |
| Genf | | | | |
| ENTWURF | | |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | **MANDEVILLA**  UPOV Code: MANDE\_SAN; MANDE\_AMA  *Mandevilla sanderi* (Hemsl.) Woodson;  *Mandevilla xamabilis* (Backh. & Backh. f.) Dress | [[1]](#footnote-1)\* |

**RICHTLINIEN  
  
FÜR DIE DURCHFÜHRUNG DER PRÜFUNG  
  
AUF UNTERSCHEIDBARKEIT, HOMOGENITÄT UND BESTÄNDIGKEIT**

erstellt von einem Sachverständigen aus den Niederlanden

zu prüfen vom

Erweiterten Redaktionsausschuß auf seiner Sitzung  
 am 8. und 9. Januar 2014 in Genf

Alternative Namen:\*

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| *Botanischer Name* | *Englisch* | *Französisch* | *Deutsch* | *Spanisch* |
| *Mandevilla sanderi* (Hemsl.) Woodson  *Dipladenia sanderi* Hemsl.  *Dipladenia* x*amoena* T. Moore | Brazilian-jasmine |  | Brasiljasmin |  |
| *Mandevilla* x*amabilis*  (Backh. & Backh. f.) Dress  *Dipladenia* x*amabilis* Backh. & Backh. f. |  |  |  |  |

|  |
| --- |
| Zweck dieser Richtlinien („Prüfungsrichtlinien“) ist es, die in der Allgemeinen Einführung (Dokument TG/1/3) und deren verbundenen TGP‑Dokumenten enthaltenen Grundsätze in detaillierte praktische Anleitung für die harmonisierte Prüfung der Unterscheidbarkeit, der Homogenität und der Beständigkeit (DUS) umzusetzen und insbesondere geeignete Merkmale für die DUS‑Prüfung und die Erstellung harmonisierter Sortenbeschreibungen auszuweisen. |

**VERBUNDENE DOKUMENTE**

Diese Prüfungsrichtlinien sind in Verbindung mit der Allgemeinen Einführung und den damit in Verbindung stehenden TGP-Dokumenten zu sehen.

INHALT Seite

1. Anwendung dieser Prüfungsrichtlinien 3

2. Anforderungen an das Vermehrungsmaterial 3

3. Durchführung der Prüfung 3

3.1 Anzahl von Wachstumsperioden 3

3.2 Prüfungsort 3

3.3 Bedingungen für die Durchführung der Prüfung 3

3.4 Gestaltung der Prüfung 3

3.5 Zusätzliche Prüfungen 3

4. Prüfung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit 4

4.1 Unterscheidbarkeit 4

4.2 Homogenität 5

4.3 Beständigkeit 5

5. Gruppierung der Sorten und Organisation der Anbauprüfung 5

6. Einführung in die Merkmalstabelle 6

6.1 Merkmalskategorien 6

6.2 Ausprägungsstufen und entsprechende Noten 6

6.3 Ausprägungstypen 6

6.4 Beispielssorten 6

6.5 Legende 7

7. Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres 8

8. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle 16

8.1 Erläuterungen, die mehrere Merkmale betreffen 16

8.2 Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen 16

9. Literatur 21

10. Technischer Fragebogen 22

# Anwendung dieser Prüfungsrichtlinien

Diese Prüfungsrichtlinien gelten für alle Sorten von *Mandevilla sanderi* (Hemsl.) Woodson und *Mandevilla* x*amabilis* (Backh. & Backh. f.) Dress.

# Anforderungen an das Vermehrungsmaterial

2.1 Die zuständigen Behörden bestimmen, wann, wohin und in welcher Menge und Beschaffenheit das für die Prüfung der Sorte erforderliche Vermehrungsmaterial zu liefern ist. Anmelder, die Material von außerhalb des Staates, in dem die Prüfung vorgenommen wird, einreichen, müssen sicherstellen, daß alle Zollvorschriften und phytosanitären Anforderungen erfüllt sind.

2.2 Das Vermehrungsmaterial ist in Form von Jungpflanzen einzureichen, die in der ersten Wachstumsperiode alle maßgebenden Merkmale ausprägen können.

2.3 Die vom Anmelder einzusendende Mindestmenge an Vermehrungsmaterial sollte betragen:

10 Pflanzen.

2.4 Das eingesandte Vermehrungsmaterial sollte sichtbar gesund sein, keine Wuchsmängel aufweisen und nicht von wichtigen Krankheiten oder Schädlingen befallen sein.

2.5 Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, die die Ausprägung der Merkmale der Sorte beeinflussen würde, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Wenn es behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden.

# Durchführung der Prüfung

## 3.1 Anzahl von Wachstumsperioden

Die Mindestprüfungsdauer sollte in der Regel eine Wachstumsperiode betragen.

## 3.2 Prüfungsort

Die Prüfungen werden in der Regel an einem Ort durchgeführt. Für den Fall, daß die Prüfungen an mehr als einem Ort durchgeführt werden, wird in Dokument TGP/9, „Prüfung der Unterscheidbarkeit“, Anleitung gegeben.

## 3.3 Bedingungen für die Durchführung der Prüfung

Die Prüfungen sollten unter Bedingungen durchgeführt werden, die eine für die Ausprägung der maßgebenden Merkmale der Sorte und für die Durchführung der Prüfung zufriedenstellende Pflanzenentwicklung sicherstellen.

## 3.4 Gestaltung der Prüfung

3.4.1 Jede Prüfung sollte so gestaltet werden, daß sie insgesamt mindestens 10 Pflanzen umfaßt.

3.4.2 Die Prüfung sollte so gestaltet werden, daß den Beständen die für Messungen und Zählungen benötigten Pflanzen oder Pflanzenteile entnommen werden können, ohne daß dadurch die Beobachtungen, die bis zum Abschluß der Wachstumsperiode durchzuführen sind, beeinträchtigt werden.

## 3.5 Zusätzliche Prüfungen

Zusätzliche Prüfungen für die Prüfung maßgebender Merkmale können durchgeführt werden.

# Prüfung der Unterscheidbarkeit, Homogenität und Beständigkeit

## 

## 4.1 Unterscheidbarkeit

### 4.1.1 Allgemeine Empfehlungen

Es ist für Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien besonders wichtig, die Allgemeine Einführung zu konsultieren, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Unterscheidbarkeit treffen. Folgende Punkte werden jedoch zur ausführlicheren Darlegung oder zur Betonung in diesen Prüfungsrichtlinien aufgeführt.

### 4.1.2 Stabile Unterschiede

Die zwischen Sorten erfaßten Unterschiede können so deutlich sein, daß nicht mehr als eine Wachstumsperiode notwendig ist. Außerdem ist der Umwelteinfluß unter bestimmten Umständen nicht so stark, daß mehr als eine Wachstumsperiode erforderlich ist, um sicher zu sein, daß die zwischen Sorten beobachteten Unterschiede hinreichend stabil sind. Ein Mittel zur Sicherstellung dessen, daß ein Unterschied bei einem Merkmal, das in einem Anbauversuch erfaßt wird, hinreichend stabil ist, ist die Prüfung des Merkmals in mindestens zwei unabhängigen Wachstumsperioden.

### 4.1.3 Deutliche Unterschiede

Die Bestimmung dessen, ob ein Unterschied zwischen zwei Sorten deutlich ist, hängt von vielen Faktoren ab und sollte insbesondere den Ausprägungstyp des geprüften Merkmals berücksichtigen, d. h., ob es qualitativ, quantitativ oder pseudoqualitativ ausgeprägt ist. Daher ist es wichtig, daß die Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien mit den Empfehlungen in der Allgemeinen Einführung vertraut sind, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Unterscheidbarkeit treffen.

### 4.1.4 Anzahl der zu prüfenden Pflanzen / Pflanzenteile

Sofern nicht anders angegeben, sollten zur Prüfung der Unterscheidbarkeit alle Erfassungen an Einzelpflanzen an 9 Pflanzen oder Teilen von 9 Pflanzen und alle übrigen Erfassungen an allen Pflanzen in der Prüfung erfolgen, wobei etwaige Abweicherpflanzen außer Acht gelassen werden.

### 4.1.5 Erfassungsmethode

Die für die Erfassung des Merkmals empfohlene Methode ist durch folgende Kennzeichnung in der zweiten Spalte der Merkmalstabelle angegeben (vgl. Dokument TGP/9 “Prüfung der Unterscheidbarkeit”, Abschnitt 4 “Beobachtung der Merkmale”):

MG: einmalige Messung einer Gruppe von Pflanzen oder Pflanzenteilen

MS: Messung einer Anzahl von Einzelpflanzen oder Pflanzenteilen

VG: visuelle Erfassung durch einmalige Beobachtung einer Gruppe von Pflanzen oder Pflanzenteilen

VS: visuelle Erfassung durch Beobachtung einer Anzahl von Einzelpflanzen oder Pflanzenteilen

Art der Beobachtung: visuell (V) oder Messung (M)

Die „visuelle“ Beobachtung (V) beruht auf der Beurteilung des Sachverständigen. Im Sinne dieses Dokuments bezieht sich die „visuelle“ Beobachtung auf die sensorische Beobachtung durch die Sachverständigen und umfasst daher auch Geruchs-, Geschmacks- und Tastsinn. Die visuelle Beobachtung umfasst auch Beobachtungen, bei denen der Sachverständige Vergleichsmaßstäbe (z. B. Diagramme, Beispielssorten, Seite-an-Seite-Vergleich) oder nichtlineare graphische Darstellung (z. B. Farbkarten) benutzt. Die Messung (M) ist eine objektive Beobachtung, die an einer kalibrierten, linearen Skala erfolgt, z. B. unter Verwendung eines Lineals, einer Waage, eines Kolorimeters, von Daten, Zählungen usw.

Art der Aufzeichnung: für eine Gruppe von Pflanzen (G) oder für individuelle Einzelpflanzen (S)

Zum Zwecke der Unterscheidbarkeit können die Beobachtungen als einzelner Wert für eine Gruppe von Pflanzen oder Pflanzenteilen (G) oder mit Werten für eine Anzahl individueller Einzelpflanzen oder Pflanzenteile (S) erfasst werden. In den meisten Fällen ergibt „G“ einen einzelnen Erfassungswert je Sorte, und es ist nicht möglich oder notwendig, in einer Einzelpflanzenanalyse statistische Verfahren für die Prüfung der Unterscheidbarkeit anzuwenden.

Ist in der Merkmalstabelle mehr als eine Erfassungsmethode angegeben (z. B. VG/MG), so wird in Dokument TGP/9, Abschnitt 4.2, Anleitung zur Wahl einer geeigneten Methode gegeben.

## 4.2 Homogenität

4.2.1 Es ist für Benutzer dieser Prüfungsrichtlinien besonders wichtig, die Allgemeine Einführung zu konsultieren, bevor sie Entscheidungen bezüglich der Homogenität treffen. Folgende Punkte werden jedoch zur ausführlicheren Darlegung oder zur Betonung in diesen Prüfungsrichtlinien aufgeführt.

4.2.2 Für die Bestimmung der Homogenität sollte ein Populationsstandard von 1% mit einer Akzeptanzwahrscheinlichkeit von mindestens 95% angewandt werden. Bei einer Probengröße von 10 Pflanzen ist die höchste zulässige Anzahl von Abweichern 1.

##### 

## 4.3 Beständigkeit

4.3.1 In der Praxis ist es nicht üblich, Prüfungen auf Beständigkeit durchzuführen, deren Ergebnisse ebenso sicher sind wie die der Unterscheidbarkeits- und der Homogenitätsprüfung. Die Erfahrung hat jedoch gezeigt, daß eine Sorte im Falle zahlreicher Sortentypen auch als beständig angesehen werden kann, wenn nachgewiesen wurde, daß sie homogen ist.

4.3.2 Nach Bedarf oder im Zweifelsfall kann die Beständigkeit weiter geprüft werden, indem ein neues Pflanzgutmuster geprüft wird, um sicherzustellen, daß es dieselben Merkmalsausprägungen wie das ursprünglich eingesandte Material aufweist.

# Gruppierung der Sorten und Organisation der Anbauprüfung

5.1 Die Auswahl allgemein bekannter Sorten, die im Anbauversuch mit der Kandidatensorte angebaut werden sollen, und die Art und Weise der Aufteilung dieser Sorten in Gruppen zur Erleichterung der Unterscheidbarkeitsprüfung werden durch die Verwendung von Gruppierungsmerkmalen unterstützt.

5.2 Gruppierungsmerkmale sind Merkmale, deren dokumentierte Ausprägungsstufen, selbst wenn sie an verschiedenen Orten erfaßt wurden, einzeln oder in Kombination mit anderen derartigen Merkmalen verwendet werden können: a) für die Selektion allgemein bekannter Sorten, die von der Anbauprüfung zur Prüfung der Unterscheidbarkeit, ausgeschlossen werden können, und b) um die Anbauprüfung so zu organisieren, daß ähnliche Sorten gruppiert werden.

5.3 Folgende Merkmale wurden als nützliche Gruppierungsmerkmale vereinbart:

a) Pflanze: Anzahl von Kletterranken (Merkmal 2)

b) Stengel: Internodienlänge (Merkmal 5)

c) Blattspreite: Wölbung zwischen den Adern (Merkmal 21)

d) Krone: Durchmesser (Merkmal 36)

e) Kronenschlund: Form (Merkmal 41)

f) Kronlappen: Hauptfarbe der Oberseite (Merkmal 48) mit den folgenden Gruppen:

Gr. 1: weiß

Gr. 2: gelb

Gr. 3: rosa

Gr. 4: rot

Gr. 5: purpurrot

5.4 Anleitung für die Verwendung von Gruppierungsmerkmalen im Prozeß der Unterscheidbarkeitsprüfung wird in der Allgemeinen Einführung und in Dokument TGP/9 „Prüfung der Unterscheidbarkeit“ gegeben.

# Einführung in die Merkmalstabelle

## 

## 6.1 Merkmalskategorien

### 6.1.1 Standardmerkmale in den Prüfungsrichtlinien

Standardmerkmale in den Prüfungsrichtlinien sind Merkmale, die von der UPOV für die DUS-Prüfung akzeptiert wurden und aus denen die Verbandsmitglieder jene auswählen können, die für ihre besonderen Bedingungen geeignet sind.

### 6.1.2 Merkmale mit Sternchen

Merkmale mit Sternchen (mit \* gekennzeichnet) sind jene in den Prüfungsrichtlinien enthaltenen Merkmale, die für die internationale Harmonisierung der Sortenbeschreibung von Bedeutung sind. Sie sollten stets von allen Verbandsmitgliedern auf DUS geprüft und in die Sortenbeschreibung aufgenommen werden, sofern die Ausprägungsstufe eines vorausgehenden Merkmals oder regionale Umweltbedingungen dies nicht ausschließen.

## 6.2 Ausprägungsstufen und entsprechende Noten

6.2.1 Für jedes Merkmal werden Ausprägungsstufen angegeben, um das Merkmal zu definieren und die Beschreibungen zu harmonisieren. Um die Erfassung der Daten zu erleichtern und die Beschreibung zu erstellen und auszutauschen, wird jeder Ausprägungsstufe eine entsprechende Zahlennote zugewiesen.

6.2.2 Bei qualitativen und pseudoqualitativen Merkmalen (vgl. Kapitel 6.3) sind alle relevanten Ausprägungsstufen für das Merkmal dargestellt. Bei quantitativen Merkmalen mit fünf oder mehr Stufen kann jedoch eine verkürzte Skala verwendet werden, um die Größe der Merkmalstabelle zu vermindern. Bei einem quantitativen Merkmal mit neun Stufen kann die Darstellung der Ausprägungsstufen in den Prüfungsrichtlinien beispielsweise wie folgt abgekürzt werden:

|  |  |
| --- | --- |
| Stufe | Note |
| klein | 3 |
| mittel | 5 |
| groß | 7 |

Es ist jedoch anzumerken, daß alle der nachstehenden neun Ausprägungsstufen für die Beschreibung von Sorten existieren und entsprechend verwendet werden sollten:

|  |  |
| --- | --- |
| Stufe | Note |
| sehr klein | 1 |
| sehr klein bis klein | 2 |
| klein | 3 |
| klein bis mittel | 4 |
| mittel | 5 |
| mittel bis groß | 6 |
| groß | 7 |
| groß bis sehr groß | 8 |
| sehr groß | 9 |

6.2.3 Weitere Erläuterungen zur Darstellung der Ausprägungsstufen und Noten sind in Dokument TGP/7 „Erstellung von Prüfungsrichtlinien“ zu finden.

## 6.3 Ausprägungstypen

Eine Erläuterung der Ausprägungstypen der Merkmale (qualitativ, quantitativ und pseudoqualitativ) ist in der Allgemeinen Einführung enthalten.

## 6.4 Beispielssorten

Gegebenenfalls werden in den Prüfungsrichtlinien Beispielssorten angegeben, um die Ausprägungsstufen eines Merkmals zu verdeutlichen.

## 6.5 Legende

(\*) Merkmal mit Sternchen – vgl. Kapitel 6.1.2

QL Qualitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

QN Quantitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

PQ Pseudoqualitatives Merkmal – vgl. Kapitel 6.3

MG, MS, VG, VS – vgl. Kapitel 4.1.5

(a)-(e) Vgl. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel 8.1

(+) Vgl. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle in Kapitel 8.2.

# Table of Characteristics/Tableau des caractères/Merkmalstabelle/Tabla de caracteres

|  |  | English | français | deutsch | español | Example Varieties Exemples Beispielssorten Variedades ejemplo | Note/ Nota |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| 1. | VG | Plant: density | Plante : densité | Pflanze: Dichte | Planta: densidad |  |  |
| QN |  | sparse | faible | locker | laxa |  | 3 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | media | Scarlet Pimpernel | 5 |
|  |  | dense | dense | dicht | densa | Red Fantasy | 7 |
| 2. (\*) | VG/MS | Plant: number of climbing tendrils | Plante : nombre de vrilles montantes | Pflanze: Anzahl von Kletterranken | Planta: número de zarcillos trepadores |  |  |
| QN |  | absent or few | absent ou petit | fehlend oder sehr gering | ninguno o pocos | Scarlet Pimpernel | 1 |
|  |  | medium | moyen | mittel | medio | Sunmandecrim | 2 |
|  |  | many | grand | viele | muchos | Sunmandetomi | 3 |
| 3.  (+) | VG | Young stem: intensity of green color | Jeune tige : intensité de la couleur verte | Jungtrieb: Intensität der grünen Farbe | Tallo joven: intensidad del color verde |  |  |
| **QN** | (a) | light | faible | hell | claro |  | 1 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | medio |  | 2 |
|  |  | dark | foncée | dunkel | oscuro |  | 3 |
| 4. (\*) (+) | VG | Young stem: anthocyanin coloration | Jeune tige : pigmentation anthocyanique | Jungtrieb: Anthocyanfärbung | Tallo joven: pigmentación antociánica |  |  |
| **QN** | (a) | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr schwach | ausente o muy débil | Sunparacoho | 1 |
|  |  | weak | faible | schwach | débil | Alegnuflor 704 | 2 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | media | Cotton Candy | 3 |
|  |  | strong | forte | stark | fuerte | Gendipred | 4 |
| 5. (\*) (+) | VG/MS | Stem: length of internode | Tige : longueur de l’entre-nœud | Stengel: Internodienlänge | Tallo: longitud del entrenudo |  |  |
| **QN** |  | short | court | kurz | corto | Cotton Candy | 3 |
|  |  | medium | moyen | mittel | medio | Lanoregon | 5 |
|  |  | long | long | lang | largo | Sunpararenga | 7 |
| 6. (\*) | VG | Stem: pubescence | Tige : pubescence | Stengel: Behaarung | Tallo: pubescencia |  |  |
| QL |  | absent | absente | fehlend | ausente | Sunparacoho | 1 |
|  |  | present | présente | vorhanden | presente | Scarlet Velvet | 9 |
| 7. (\*) (+) | VG | Leaf: arrangement | Feuilles : disposition | Blatt: Anordnung | Hoja: disposición |  |  |
| QL | (b) | opposite | opposées | gegenüber | opuesta | Julie | 1 |
|  |  | decussate | décussées | gekreuzt | decusa | Sunmandetomi | 2 |
| 8. | VG/MS | Petiole: length | Pétiole: longueur | Blattstiel: Länge | Pecíolo: longitud |  |  |
| **QN** | (b) | short | court | kurz | corto | Cotton Candy | 1 |
|  |  | medium | moyen | mittel | medio | Sunparacoho | 2 |
|  |  | long | long | lang | largo | Sunpararenga | 3 |
| 9. | VG | Petiole: intensity of green color | Pétiole : intensité de la couleur verte | Blattstiel: Intensität der grünen Farbe | Pecíolo: intensidad del color verde |  |  |
| QN | (b) | light | faible | hell | claro |  | 1 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | medio |  | 2 |
|  |  | dark | foncée | dunkel | oscuro |  | 3 |
| 10. (\*) | VG | Petiole: anthocyanin coloration | Pétiole : pigmentation anthocyanique | Blattstiel: Anthocyanfärbung | Pecíolo: pigmentación antociánica |  |  |
| QN | (b) | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr schwach | ausente o muy débil | Sunparacoho | 1 |
|  |  | weak | faible | schwach | débil | Lanoregon | 2 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | media | Laniowa | 3 |
|  |  | strong | forte | stark | fuerte | Gendipdured | 4 |
| 11. (\*) | VG | Petiole: pubescence | Pétiole : pubescence | Blattstiel: Behaarung | Pecíolo: pubescencia |  |  |
| QL | (b) | absent | absente | fehlend | ausente | Crimson Silk | 1 |
|  |  | present | présente | vorhanden | presente | Scarlet Velvet | 9 |
| 12. | VG/MS | Leaf blade: length | Limbe : longueur | Blattspreite: Länge | Limbo: longitud |  |  |
| **QN** | (b) | short | court | kurz | corto | Lannevada | 3 |
|  |  | medium | moyen | mittel | medio | Lanoregon | 5 |
|  |  | long | long | lang | largo | Cotton Candy | 7 |
| 13. | VG/MS | Leaf blade: width | Limbe : largeur | Blattspreite: Breite | Limbo: anchura |  |  |
| **QN** | (b) | narrow | étroit | schmal | estrecho | Lanoregon | 3 |
|  |  | medium | moyen | mittel | medio | Sunparamiho | 5 |
|  |  | broad | large | breit | ancho | Gendiprote | 7 |
| 14. | VG/MS | Leaf blade: shape | Limbe : forme | Blattspreite: Form | Limbo: forma |  |  |
| **QN** | (b) | slightly elongated | légèrement allongé | leicht länglich | ligeramente alargado |  | 1 |
|  |  | moderately elongated | moyennement allongé | mäßig länglich | moderadamente alargado |  | 2 |
|  |  | strongly elongated | fortement allongé | stark länglich | muy alargado |  | 3 |
| 15. | VG | Leaf blade: position of broadest part | Limbe : position de la partie la plus large | Blattspreite: Position der breitesten Stelle | Limbo: posición de la parte más ancha |  |  |
| **QN** | **(b)** | towards base | vers la base | zur Basis hin | hacia la base |  | 1 |
|  |  | at middle | au milieu | in der Mitte | en el medio |  | 2 |
|  |  | towards apex | vers le sommet | zur Spitze hin | hacia el ápice |  | 3 |
| 16.  (\*) (+) | VG | Leaf blade: shape of apex | Limbe : forme du sommet | Blattspreite: Form der Spitze | Limbo: forma del ápice |  |  |
| PQ | (b) | acuminate | acuminé | zugespitzt | acuminado | Sunparacoho | 1 |
|  |  | acute | aigu | spitz | agudo | Monrey | 2 |
|  |  | rounded | arrondi | abgerundet | redondeado | Lancalifornia | 3 |
| 17.  (+) | VG | Leaf blade: shape of base | Limbe : forme de la base | Blattspreite: Form der Basis | Limbo: forma de la base |  |  |
| **PQ** | **(b)** | acute | aiguë | spitz | aguda | Summer Dress | 1 |
|  |  | rounded | arrondie | abgerundet | redondeada | Sunmandeho | 2 |
|  |  | cordate | cordiforme | herzförmig | cordiforme | Rose Giant | 3 |
| 18. | VG | Leaf blade: main color | Limbe : couleur principale | Blattspreite: Hauptfarbe | Limbo: color principal |  |  |
| **PQ** | **(b)** | whitish yellow | jaune blanchâtre | weißlich gelb | amarillo blanquecino |  | 1 |
|  | **(e)** | yellow green | vert jaune | gelbgrün | verde amarillento |  | 2 |
|  |  | light green | vert clair | hellgrün | verde claro |  | 3 |
|  |  | medium green | vert moyen | mittelgrün | verde medio | Cotton Candy | 4 |
|  |  | dark green | vert foncé | dunkelgrün | verde oscuro | Gendipred | 5 |
| 19. | VG | Leaf blade: secondary color | Limbe : couleur secondaire | Blattspreite: Sekundärfarbe | Limbo: color secundario |  |  |
| **PQ** | **(b)** | none | aucune | keine | ninguno |  | 1 |
|  | **(e)** | whitish yellow | jaune blanchâtre | weißlich gelb | amarillo blanquecino |  | 2 |
|  |  | yellow green | vert jaune | gelbgrün | verde amarillento |  | 3 |
|  |  | light green | vert clair | hellgrün | verde claro |  | 4 |
|  |  | medium green | vert moyen | mittelgrün | verde medio |  | 5 |
|  |  | dark green | vert foncé | dunkelgrün | verde oscuro |  | 6 |
| 20. | VG | Leaf blade: glossiness of upper side | Limbe : brillance de la face supérieure | Blattspreite: Glanz der Oberseite | Limbo: brillo del haz |  |  |
| **QN** | (b) | weak | faible | schwach | débil |  | 1 |
|  |  | medium | medium | mittel | medio | Celine | 2 |
|  |  | strong | forte | stark | fuerte | Lanoregon | 3 |
| 21. (\*) (+) | VG | Leaf blade: bulging between the veins | Limbe : cloqûre entre les nervures | Blattspreite: Wölbung zwischen den Adern | Limbo: abultamiento entre los nervios |  |  |
| QN | (b) | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr schwach | ausente o muy débil | Alegnuflor 704 | 1 |
|  |  | weak | faible | schwach | débil | Gendiprote | 2 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | medio | Sunparacopapi | 3 |
|  |  | strong | forte | stark | fuerte | Cotton Candy | 4 |
| 22. | VG | Leaf blade: pubescence of upper side | Limbe : pubescence de la face supérieure | Blattspreite: Behaarung der Oberseite | Limbo: pubescencia del haz |  |  |
| **QL** | (b) | absent | absente | fehlend | ausente | Crimson Silk | 1 |
|  |  | present | présente | vorhanden | presente | Scarlet Velvet | 9 |
| 23. | VG | Leaf blade: intensity of green color of lower side | Limbe : intensité de la couleur verre de la face intérieure | Blattspreite: Intensität der grünen Farbe der Unterseite | Limbo: intensidad del color verde del envés |  |  |
| QN | (b) | light | légère | hell | claro | Cotton Candy | 1 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | medio | Celine | 2 |
|  |  | dark | foncée | dunkel | oscuro | Gendiprote | 3 |
| **24. (\*)** | **VG** | **Leaf blade: pubescence of lower side** | **Limbe : pubescence de la face intérieure** | **Blattspreite: Behaarung der Unterseite** | **Limbo: pubescencia del envés** |  |  |
| **QL** | **(b)** | absent | absente | fehlend | ausente | Celine | 1 |
|  |  | present | présente | vorhanden | presente |  | 9 |
| 25.  (+) | VG | Leaf blade: shape in profile | Limbe : forme de profil | Blattspreite: Form im Profil | Limbo: forma de perfil |  |  |
| **QN** | (b) | incurving | incurvé | aufgebogen | incurvado | Crimson Silk | 1 |
|  |  | straight | droit | gerade | recto | Lanwisconsin | 2 |
|  |  | recurving | récurvé | zurückgebogen | recurvado |  | 3 |
| 26. (\*) | VG | Leaf blade: undulation of margin | Limbe : ondulation du bord | Blattspreite: Randwellung | Limbo: ondulación del borde |  |  |
| **QN** | (b) | absent or very weak | absente ou très faible | fehlend oder sehr schwach | ausente o muy débil | Laniowa | 1 |
|  |  | weak | faible | schwach | débil | Lanidaho | 2 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | media | Sunpararenga | 3 |
|  |  | strong | forte | stark | fuerte |  | 4 |
| 27. | VG/MS | Pedicel: length | Pédicelle : longueur | Blütenstiel: Länge | Pedicelo: longitud |  |  |
| **QN** | (d) | short | court | kurz | corto | Sunpararenga | 1 |
|  |  | medium | moyen | mittel | medio | Lanarizona | 2 |
|  |  | long | long | lang | largo | Sunparacoho | 3 |
| 28. | VG | Pedicel: intensity of green color | Pédicelle : intensité de la couleur verte | Blütenstiel: Intensität der grünen Farbe | Pedicelo: intensidad del color verde |  |  |
| QN | (d) | light | faible | hell | claro | Crimson Silk | 1 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | medio | Lanmissouri | 2 |
|  |  | dark | foncée | dunkel | oscuro |  | 3 |
| 29.  (\*) | VG | Pedicel: anthocyanin coloration | Pédicelle : pigmentation anthocyanique | Blütenstiel: Anthocyanfärbung | Pedicelo: pigmentación antociánica |  |  |
| **QN** | (d) | absent or weak | absente ou faible | fehlend or schwach | ausente o débil | Cotton Candy | 1 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | media | Lanmissouri | 2 |
|  |  | strong | forte | stark | fuerte | Scarlet Velvet | 3 |
| 30. (\*) | VG | Pedicel: pubescence | Pédicelle : pubescence | Blütenstiel: Behaarung | Pedicelo: pubescencia |  |  |
| **QL** | **(d)** | absent | absente | fehlend | ausente | Cotton Candy | 1 |
|  |  | present | présente | vorhanden | presente |  | 9 |
| 31. (\*) (+) | VG | Flower bud: shape | Bouton floral : forme | Blütenknospe: Form | Botón floral: forma |  |  |
| PQ | (b) | trullate | trullé | rautenförmig | en forma de llana |  | 1 |
|  |  | rhombic | losangique | rhombisch | rómbico |  | 2 |
|  |  | obtrullate | losangique transverse | vekehrt rautenförmig | en forma de llana invertida | Alegnuflor 711 | 3 |
| 32.  (\*) (+) | VG | Flower: type | Fleur : type | Blüte: Typ | Flor: tipo |  |  |
| QL | (d) | single | unique | einfach | sencilla |  | 1 |
|  |  | double | double | gefüllt | doble |  | 2 |
| 33. | VG/MS | Calyx: length | Calice : longueur | Kelch: Länge | Cáliz: longitud |  |  |
| **QN** | (d) | short | court | kurz | corto | Sunparacoho | 1 |
|  |  | medium | moyen | mittel | medio | Laniowa | 2 |
|  |  | long | long | lang | largo |  | 3 |
| 34. | VG | Calyx: main color of basal half | Calice : couleur principale de la moitié basale | Kelch: Hauptfarbe der basalen Hälfte | Cáliz: color principal de la mitad basal |  |  |
| **PQ** | (d) | light green | vert clair | hellgrün | verde claro | Laniowa | 1 |
|  |  | medium green | vert moyen | mittelgrün | verde medio | Crimson Silk | 2 |
|  |  | dark green | vert foncé | dunkelgrün | verde oscuro |  | 3 |
|  |  | light red | rouge clair | hellrot | rojo claro |  | 4 |
|  |  | medium red | rouge moyen | mittelrot | rojo medio |  | 5 |
|  |  | dark red | rouge foncé | dunkelrot | rojo oscuro |  | 6 |
| 35. (\*) | VG | Calyx: main color of distal half | Calice : couleur principale de la moitié distale | Kelch: Hauptfarbe der distalen Hälfte | Cáliz: color principal de la mitad distal |  |  |
| **PQ** | (d) | light green | vert clair | hellgrün | verde claro | Sunparacoho | 1 |
|  |  | medium green | vert moyen | mittelgrün | verde medio | Lanminesota | 2 |
|  |  | dark green | vert foncé | dunkelgrün | verde oscuro |  | 3 |
|  |  | light red | rouge clair | hellrot | rojo claro | Lanwisconsin | 4 |
|  |  | medium red | rouge moyen | mittelrot | rojo medio | Lanmissouri | 5 |
|  |  | dark red | rouge foncé | dunkelrot | rojo oscuro |  | 6 |
| 36. (\*) (+) | VG/MS | Corolla: diameter | Corolle : diamètre | Krone: Durchmesser | Corola: diámetro |  |  |
| **QN** | **(d)** | small | petit | klein | pequeño | Cotton Candy | 3 |
|  |  | medium | moyen | mittel | medio | Lanmissouri | 5 |
|  |  | large | grand | groß | grande | Scarlet Velvet | 7 |
| 37.  (+) | VG/MS | Corolla tube: length | Tube de la corolle : longueur | Kronenröhre: Länge | Tubo de la corola: longitud |  |  |
| **QN** | (d) | short | court | kurz | corto | Cotton Candy | 1 |
|  |  | medium | moyen | mittel | medio | Alegnuflor 711 | 2 |
|  |  | long | long | lang | largo | Laniowa | 3 |
| 38. (\*) (+) | VG | Corolla tube: color of outer side | Tube de la corolle : couleur de la face extérieure | Kronenröhre: Farbe der Außenseite | Tubo de la corola: color de la cara externa |  |  |
| **PQ** | **(d)** | RHS Colour Chart (indicate reference number) | Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence) | RHS-Farbkarte (Nummer angeben) | Carta de colores RHS (indíquese el número de referencia) |  |  |
| 39. (\*) (+) | VG/MS | Corolla throat: length | Gorge de la corolle : longueur | Kronenschlund: Länge | Garganta de la corola: longitud |  |  |
| **QN** | (d) | short | courte | kurz | corta | Sunparacoho | 1 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | media | Lannevada | 2 |
|  |  | long | longue | lang | larga | Lanwisconsin | 3 |
| 40.  (+) | VG/MS | Corolla throat: width of distal part | Gorge de la corolle : largeur de la partie distale | Kronenschlund: Breite des distalen Teils | Garganta de la corola: anchura de la parte distal |  |  |
| **QN** | (d) | narrow | étroite | schmal | estrecha | Sunparacoho | 1 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | media | Cotton Candy | 2 |
|  |  | broad | large | breit | ancha | Scarlet Velvet | 3 |
| 41.  (\*) (+) | VG | Corolla throat: shape | Gorge de la corolle : forme | Kronenschlund: Form | Garganta de la corola: forma |  |  |
| PQ | (d) | funnelform | en forme d’entonnoir | trichterförmig | en forma de embudo |  | 1 |
|  |  | campanulate | campanulée | glockenförmig | acampanada |  | 2 |
|  |  | salverform | hypocratériforme | stieltellerförmig | hipocrateriforme |  | 3 |
| 42. | VG | Corolla throat: color of basal half of outer side | Gorge de la corolle : couleur de la moitié basale de la face extérieure | Kronenschlund: Farbe der basalen Hälfte der Außenseite | Garganta de la corola: color de la mitad basal de la cara externa |  |  |
| **PQ** | **(d)** | RHS Colour Chart (indicate reference number) | Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence) | RHS-Farbkarte (Nummer angeben) | Carta de colores RHS (indíquese el número de referencia) |  |  |
| 43.  (\*) | VG | Corolla throat: color of distal half of outer side | Gorge de la corolle : couleur de la moitié distale de la face extérieure | Kronenschlund: Farbe der distalen Hälfte der Außenseite | Garganta de la corola: color de la mitad distal de la cara externa |  |  |
| **PQ** | **(d)** | RHS Colour Chart (indicate reference number) | Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence) | RHS-Farbkarte (Nummer angeben) | Carta de colores RHS (indíquese el número de referencia) |  |  |
| 44. |  | Corolla throat: color of basal half of inner side | Gorge de la corolle : couleur de la moitié basale de la face intérieure | Kronenschlund: Farbe der basalen Hälfte der Innenseite | Garganta de la corola: color de la mitad basal de la cara interna |  |  |
| **PQ** | **(d)** | RHS Colour Chart (indicate reference number) | Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence) | RHS-Farbkarte (Nummer angeben) | Carta de colores RHS (indíquese el número de referencia) |  |  |
| 45. (\*) |  | Corolla throat: color of distal half of inner side | Gorge de la corolle : couleur de la moitié distale de la face intérieure | Kronenschlund: Farbe der distalen Hälfte der Innenseite | Garganta de la corola: color de la mitad distal de la cara interna |  |  |
| **PQ** | **(d)** | RHS Colour Chart (indicate reference number) | Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence) | RHS-Farbkarte (Nummer angeben) | Carta de colores RHS (indíquese el número de referencia) |  |  |
| 46.  (\*) (+) | VG | Corolla lobe: symmetry | Lobe de la corolle : symétrie | Kronlappen: Symmetrie | Lóbulo de la corola: simetría |  |  |
| **PQ** | (d) | symmetric or slightly asymmetric | symétrique ou légèrement asymétrique | symmetrisch oder leicht asymmetrisch | simétrico o ligeramente asimétrico |  | 1 |
|  |  | moderately asymmetric | modérément asymétrique | mäßig asymmetrisch | moderadamente asimétrico |  | 2 |
|  |  | strongly asymmetric | fortement asymétrique | stark asymmetrisch | muy asimétrico |  | 3 |
| 47. (\*) (+) | VG | Corolla lobe: shape of apex | Lobe de la corolle : forme du sommet | Kronlappen: Form der Spitze | Lóbulo de la corola: forma del ápice |  |  |
| **PQ** | **(d)** | acuminate | acuminé | zugespitzt | acuminado | Crimson Silk | 1 |
|  |  | acute | aigu | spitz | agudo | Lanarizona | 2 |
|  |  | rounded | arrondi | abgerundet | redondeado |  | 3 |
| 48. (\*) | VG | Corolla lobe: main color of upper side | Lobe de la corolle : couleur principale de la face supérieure | Kronlappen: Hauptfarbe der Oberseite | Lóbulo de la corola: color principal del haz |  |  |
| **PQ** | **(d) (e)** | RHS Colour Chart (indicate reference number) | Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence) | RHS-Farbkarte (Nummer angeben) | Carta de colores RHS (indíquese el número de referencia) |  |  |
| 49. (\*) | VG | Corolla lobe: secondary color of upper side | Lobe de la corolle : couleur secondaire de la face supérieure | Kronlappen: Sekundärfarbe der Oberseite | Lóbulo de la corola: color secundario del haz |  |  |
|  |  | none | aucune | keine | ninguno |  | 1 |
| **PQ** | **(d) (e)** | RHS Colour Chart (indicate reference number) | Code RHS des couleurs (indiquer le numéro de référence) | RHS-Farbkarte (Nummer angeben) | Carta de colores RHS (indíquese el número de referencia) |  |  |
| 50. | VG | Corolla lobe: recurving of margin | Lobe de la corolle : courbure du bord | Kronlappen: Randbiegung | Lóbulo de la corola: curvado del borde |  |  |
| QN |  | weak | faible | schwach | débil |  | 3 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | medio | Red Fantasy | 5 |
|  |  | strong | forte | stark | fuerte | Sunmandecrim | 7 |
| 51. | VG | Corolla lobe: undulation of margin | Lobe de la corolle : ondulation du bord | Kronlappen: Randwellung | Lóbulo de la corola: ondulación del borde |  |  |
| QN | (d) | weak | faible | schwach | débil | Lanoregon | 1 |
|  |  | medium | moyenne | mittel | media | Crimson Silk | 2 |
|  |  | strong | forte | stark | fuerte | Lanmissouri | 3 |
| 52. | VG | Corolla lobe: shape in longitudinal section of distal part | Lobe de la corolle : forme de la section longitudinale de la partie distale | Kronlappen: Form im Längsschnitt des distalen Teils | Lóbulo de la corola: forma en sección longitudinal de la parte distal |  |  |
| **QN** | (d) | concave | concave | konkav | cóncava | Crimson Silk | 1 |
|  |  | straight | droite | gerade | recta | Lanmontana | 2 |
|  |  | convex | convexe | konvex | convexa | Alegnuflor 711 | 3 |
| **53.** | **VG** | **Filament: color** | **Filament : couleur** | **Staubfaden: Farbe** | **Filamento: color** |  |  |
| **PQ** | **(d)** | yellowish white | blanc jaunâtre | gelblich weiß | blanco amarillento | Scarlet Velvet | 1 |
|  |  | light yellow | jaune clair | hellgelb | amarillo claro | Lanwisconsin | 2 |
|  |  | medium yellow | jaune moyen | mittelgelb | amarillo medio | Gendipred | 3 |
|  |  | light green | vert clair | hellgrün | verde claro | Lanarizona | 4 |
|  |  | medium green | vert moyen | mittelgrün | verde medio |  | 5 |
| **54.** | **VG** | **Anther: color** | **Anthère : couleur** | **Anthere: Farbe** | **Antera: color** |  |  |
| **PQ** | **(d)** | white | blanc | weiß | blanco | Gendipred | 1 |
|  |  | light yellow | jaune clair | hellgelb | amarillo claro | Lanmissouri | 2 |
|  |  | light green | vert clair | hellgrün | verde claro | Gendipros | 3 |
| **55.** | **VG** | **Ovary: color** | **Ovaire : couleur** | **Fruchtknoten: Farbe** | **Ovario: color** |  |  |
| **PQ** | **(d)** | white | blanc | weiß | blanco |  | 1 |
|  |  | light yellow | jaune clair | hellgelb | amarillo claro |  | 2 |
|  |  | light green | vert clair | hellgrün | verde claro | Cotton Candy | 3 |

8. Erläuterungen zu der Merkmalstabelle

8.1 Erläuterungen, die mehrere Merkmale betreffen

Erfassungen an Pflanze und Trieb sollten erfolgen, wenn sich 50% der Blüten an der dritten Traube geöffnet haben.

Merkmale, die folgende Kennzeichnung in der zweiten Spalte der Merkmalstabelle haben, sollten wie nachstehend angegeben geprüft werden:

(a) Erfassungen am Jungtrieb sollten an nicht verholzten Trieben erfolgen.

(b) Erfassungen an Blättern sollten an voll entfalteten Blättern erfolgen.

(c) Erfassungen an der Knospe sollten unmittelbar vor der Öffnung der Knospe erfolgen.

(d) Erfassungen an Blüten und Blütenstiel sollten an voll geöffneten Blüten erfolgen.

(e) Die Hauptfarbe ist die Farbe mit der größten Gesamtfläche, die Sekundärfarbe (wenn vorhanden) ist die Farbe mit der zweitgrößten Gesamtfläche. In Fällen, in denen die Flächen der Haupt- und Sekundärfarbe annähernd gleich groß sind, so daß nicht zuverlässig entschieden werden kann, welche Farbe die größte Fläche bedeckt, wird die hellere Farbe als Hauptfarbe betrachtet.

8.2 Erläuterungen zu einzelnen Merkmalen

Zu 3: Jungtrieb: Intensität der grünen Farbe

Zu 4: Jungtrieb: Anthocyanfärbung

Jungtriebe sind Triebe, die nicht verholzt sind bzw. keine Verholzungen aufweisen.

Zu 5: Stengel: Internodienlänge

Die Länge der Internodie sollte am mittleren Drittel der Pflanze erfaßt werden.

Internodie



Zu 7: Blatt: Anordnung

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| 1 | 2 |
| gegenüber | gekreuzt |

Zu 16: Blattspreite: Form der Spitze

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| 1 | 2 | 3 |
| zugespitzt | spitz | abgerundet |

Zu 17: Blattspreite: Form der Basis

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| 1 | 2 | 3 |
| spitz | abgerundet | herzförmig |

Zu 21: Blattspreite: Wölbung zwischen den Adern

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
|  |  |  |  |
| 1 | 2 | 3 | 4 |
| fehlend oder sehr schwach | schwach | mittel | stark |

Zu 25: Blattspreite: Form im Profil

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| 1 | 2 | 3 |
| aufgebogen | gerade | zurückgebogen |

Zu 31: Blütenknospe: Form

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| 1 | 2 | 3 |
| rautenförmig | rhombisch | vekehrt rautenförmig |

Zu 32: Blüte: Typ

Gefüllte Sorten sind Sorten mit Nebenkronenstaminodien.

|  |  |
| --- | --- |
| MDV0045blm | MDV0039blm |
| 1 | 2 |
| einfach | gefüllt |

Zu 36: Krone: Durchmesser

Zu 37: Kronenröhre: Länge

Zu 39: Kronenschlund: Länge

Zu 40: Kronenschlund: Breite des distalen Teils

Krone: Durchmesser

Kronenschlund:

Länge

Kronenschlund: Breite des distalen Teils

Kronlappen

Kronenröhre: Länge



Zu 41: Kronenschlund: Form

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| 1 | 2 | 3 |
| trichterförmig | glockenförmig | stieltellerförmig |

Zu 46: Kronlappen: Symmetrie

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  |  |  |
| 1 | 2 | 3 |
| symmetrisch or leicht asymmetrisch | mäßig asymmetrisch | stark asymmetrisch |

Zu 47: Kronlappen: Form der Spitze

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|  | | |
| 1 | 2 | 3 |
| zugespitzt | spitz | abgerundet |

# Literatur

Chittenden, Frot J.: Dictionary of Gardening. Oxford, GB

Graf, A.B., 1992: Hortica, Roehrs Company, Rutherford, New Jersey, US p. 264, p.1100

Lannes, Huguette & Robert, 2010: Dipladenia & Mandevilla, Edisud, Aix-en-Provence, FR

# Technischer Fragebogen

| TECHNISCHER FRAGEBOGEN | | | | Seite {x} von {y} | | Referenznummer: | | | | | |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
|  | | | |  | |  | | | | | |
|  | | | |  | | Antragsdatum: | | | | | |
|  | | | |  | | (nicht vom Anmelder auszufüllen) | | | | | |
| TECHNISCHER FRAGEBOGEN  in Verbindung mit der Anmeldung zum Sortenschutz auszufüllen | | | | | | | | | | | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| 1. Gegenstand des Technischen Fragebogens | | | | | | | | | | | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| 1.1.1 Botanischer Name | | | *Mandevilla sanderi* (Hemsl.) Woodson | | | | | | | [ ] | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| 1.1.2 Landesüblicher Name | | | Brasiljasmin | | | | | | |  | |
|  | | |  | | | | | | [ ] | | |
| 1.2.1 Botanischer Name | | | *Mandevilla xamabilis* (Backh. & Backh. f.) Dress | | | | | |
|  | | |  | | | | | |
| 1.2.2 Landesüblicher Name | | |  | | | | | |  | | |
|  | | |  | | | | | |  | | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| 2. Anmelder | | | | | | | | | | | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| Name | | |  | | | | | | |  | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| Anschrift | | |  | | | | | | |  | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| Telefonnummer | | |  | | | | | | |  | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| Faxnummer | | |  | | | | | | |  | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| E-Mail-Adresse | | |  | | | | | | |  | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| Züchter (wenn vom Anmelder | | |  | | | | | | |  | |
| verschieden) | | |  | | | | | | |  | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| 3. Vorgeschlagene Sortenbezeichnung und Anmeldebezeichnung | | | | | | | | | | | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| Vorgeschlagene Sorten- | | |  | | | | | | |  | |
| bezeichnung (falls vorhanden) | | |  | | | | | | |  | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| Anmeldebezeichnung | | |  | | | | | | |  | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
|  | | |  | | | | | | |  | |
| [[2]](#footnote-2)#4. Informationen über Züchtungsschema und Vermehrung der Sorte  4.1 Züchtungsschema | | | | | | | | | | | |
| Sorte aus:  4.1.1 Kreuzung  a) kontrollierte Kreuzung [ ]  (Elternsorten angeben)  (…………………..…………………………) x (……………..…………..………………..…)  weiblicher Elternteil männlicher Elternteil  b) teilweise bekannte Kreuzung [ ]  (die bekannte(n) Elternsorte(n) angeben)  (…………………..……………………....…) x (……………..………………..…………..…)  weiblicher Elternteil männlicher Elternteil  c) unbekannte Kreuzung [ ] | | | | | | | | | | | |
| 4.1.2 Mutation [ ]  (Ausgangssorte angeben)     |  | | --- | |  | | | | | | | | | | | | |
| 4.1.3 Entdeckung und Entwicklung [ ]  (angeben, wo und wann sie entdeckt und wie sie entwickelt wurde)   |  | | --- | |  | | | | | | | | | | | | |
| 4.1.4 Sonstige [ ]  (Einzelheiten angeben)   |  | | --- | |  | | | | | | | | | | | | |
| 4.2 Methode zur Vermehrung der Sorte: | | | | | | | | | | | |
| 4.2.1 Vegetative Vermehrung  a) Stecklinge [ ]  b) *In-vitro*-Vermehrung [ ]  c) Sonstige (Methode angeben) [ ]   |  | | --- | |  |   4.2.2 Samen [ ]  4.2.3 Sonstige [ ]  (Einzelheiten angeben)   |  | | --- | |  | | | | | | | | | | | | |
| 5. Anzugebende Merkmale der Sorte (die in Klammern angegebene Zahl verweist auf das entsprechende Merkmal in den Prüfungsrichtlinien; bitte die Note ankreuzen, die derjenigen der Sorte am nächsten kommt). | | | | | | | | | | | |
|  | Merkmale | | | | | | Beispielssorten | | | | Note |
| 5.1 (2) | Pflanze: Anzahl von Kletterranken | | | | | |  | | | |  |
|  | fehlend oder sehr gering | | | | | | Scarlet Pimpernel | | | | 1[ ] |
|  | mittel | | | | | | Sunmandecrim | | | | 2[ ] |
|  | viele | | | | | | Sunmandetomi | | | | 3[ ] |
| 5.2 (5) | Stengel: Internodienlänge | | | | | |  | | | |  |
|  | sehr kurz | | | | | |  | | | | 1[ ] |
|  | sehr kurz bis kurz | | | | | |  | | | | 2[ ] |
|  | kurz | | | | | | Cotton Candy | | | | 3[ ] |
|  | kurz bis mittel | | | | | |  | | | | 4[ ] |
|  | mittel | | | | | | Lanoregon | | | | 5[ ] |
|  | mittel bis lang | | | | | |  | | | | 6[ ] |
|  | lang | | | | | | Sunpararenga | | | | 7[ ] |
|  | lang bis sehr lang | | | | | |  | | | | 8[ ] |
|  | sehr lang | | | | | |  | | | | 9[ ] |
| 5.3 (21) | Blattspreite: Wölbung zwischen den Adern | | | | | |  | | | |  |
|  | fehlend oder sehr schwach | | | | | | Alegnuflor 704 | | | | 1[ ] |
|  | schwach | | | | | | Gendiprote | | | | 2[ ] |
|  | mittel | | | | | | Sunparacopapi | | | | 3[ ] |
|  | stark | | | | | | Cotton Candy | | | | 4[ ] |
| 5.4 (48) | Kronlappen: Hauptfarbe der Oberseite | | | | | |  | | | |  |
|  | weiß | | | | | |  | | | | 1[ ] |
|  | gelb | | | | | |  | | | | 2[ ] |
|  | rosa | | | | | |  | | | | 3[ ] |
|  | rot | | | | | |  | | | | 4[ ] |
|  | purpurrot | | | | | |  | | | | 5[ ] |
| 6. Ähnliche Sorten und Unterschiede zu diesen Sorten  *Bitte nachstehende Tabelle und den Kasten für die Angaben darüber benutzen, wie sich Ihre Kandidatensorte von der Sorte (oder den Sorten) unterscheidet, die nach Ihrem besten Wissen am ähnlichsten ist (sind). Diese Angaben können der Prüfungsbehörde behilflich sein, die Unterscheidbarkeitsprüfung effizienter durchzuführen.* | | | | | | | | | | | |
| Bezeichnung(en) der Ihrer Kandidatensorte ähnlichen Sorte(n) | | Merkmal(e), in dem (denen) Ihre Kandidatensorte von der (den) ähnlichen Sorte(n) verschieden ist | | | Beschreiben Sie die Ausprägung des (der) Merkmals(e) der **ähnlichen** Sorte(n) | | | Beschreiben Sie die Ausprägung des (der) Merkmals(e) **Ihrer** Kandidatensorte | | | |
| *Beispiel* | | *Stengel: Internodienlänge* | | | *kurz* | | | *lang* | | | |
|  | |  | | |  | | |  | | | |
|  | |  | | |  | | |  | | | |
|  | |  | | |  | | |  | | | |
| Bemerkungen: | | | | | | | | | | | |
| [[3]](#footnote-3)#7. Zusätzliche Informationen zur Erleichterung der Prüfung der Sorte  7.1 Gibt es außer den in den Abschnitten 5 und 6 gemachten Angaben zusätzliche Merkmale zur Erleichterung der Unterscheidung der Sorte?  Ja [ ] Nein [ ]  (Wenn ja, Einzelheiten angeben)  7.2 Gibt es besondere Bedingungen für den Anbau der Sorte oder die Durchführung der Prüfung?  Ja [ ] Nein [ ]  (Wenn ja, Einzelheiten angeben)  7.3 Sonstige Informationen  7.3.1 Hauptsächliche Verwendung  a) Gartenpflanze [ ]  b) Topfpflanze [ ]  c) Sonstige [ ]  (Einzelheiten angeben)  7.3.2 Ein repräsentatives Farbbild der Sorte sollte dem Technischen Fragebogen beigelegt werden. | | | | | | | | | | | |
| 8. Genehmigung zur Freisetzung  a) Ist es erforderlich, eine vorherige Genehmigung zur Freisetzung der Sorte gemäß der Gesetzgebung für Umwelt, Gesundheits- und Tierschutz zu erhalten?  Ja [ ] Nein [ ]  b) Wurde eine solche Genehmigung erhalten?  Ja [ ] Nein [ ]  Sofern die Frage mit „ja“ beantwortet wurde, bitte eine Kopie der Genehmigung beifügen. | | | | | | | | | | | |
| 9. Informationen über das zu prüfende oder für die Prüfung einzureichende Vermehrungsmaterial  9.1 Die Ausprägung eines Merkmals oder mehrerer Merkmale einer Sorte kann durch Faktoren wie Schadorganismen, chemische Behandlung (z. B. Wachstumshemmer oder Pestizide), Wirkungen einer Gewebekultur, verschiedene Unterlagen, Edelreiser, die verschiedenen Wachstumsstadien eines Baumes entnommen wurden, usw., beeinflußt werden.  9.2 Das Vermehrungsmaterial darf keiner Behandlung unterzogen worden sein, die die Ausprägung der Merkmale der Sorte beeinflussen würde, es sei denn, daß die zuständigen Behörden eine solche Behandlung gestatten oder vorschreiben. Wenn das Vermehrungsmaterial behandelt worden ist, müssen die Einzelheiten der Behandlung angegeben werden. Zu diesem Zweck geben Sie bitte nach bestem Wissen an, ob das zu prüfende Vermehrungsmaterial folgendem ausgesetzt war:  a) Mikroorganismen (z. B. Viren, Bakterien, Phytoplasma) Ja [ ] Nein [ ]  b) Chemischer Behandlung (z. B. Wachstumshemmer, Pestizide) Ja [ ] Nein [ ]  c) Gewebekultur Ja [ ] Nein [ ]  d) Sonstigen Faktoren Ja [ ] Nein [ ]  Wenn „Ja“, bitte Einzelheiten angeben. | | | | | | | | | | | |
| 10. Ich erkläre hiermit, daß die Auskünfte in diesem Formblatt nach meinem besten Wissen korrekt sind:  Anmeldername  Unterschrift Datum | | | | | | | | | | | |

[Ende des Dokuments]

1. \* Diese Namen waren zum Zeitpunkt der Einführung dieser Prüfungsrichtlinien richtig, können jedoch revidiert oder aktualisiert werden. [Den Lesern wird empfohlen, für neueste Auskünfte den UPOV-Code zu konsultieren, der auf der UPOV-Website zu finden ist ([www.upov.int](http://www.upov.int)).] [↑](#footnote-ref-1)
2. # Die Behörden könnten es zulassen, daß bestimmte dieser Auskünfte in einem vertraulichen Abschnitt des Technischen Fragebogens erteilt werden. [↑](#footnote-ref-2)
3. # Die Behörden könnten es zulassen, daß bestimmte dieser Auskünfte in einem vertraulichen Abschnitt des Technischen Fragebogens erteilt werden. [↑](#footnote-ref-3)